



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4417-011**GISPADID:** 2001231**Objektbezeichnung:**

Ehemaliger Steinbruch am Ostrand von Bueren suedlich der L 75

Schutzstatus:

ND, Vorschlag

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Detmold

Kreis: Paderborn

(Nuts-Code: DEA47)

Gemeinde: Büren

Digitalisierte Fläche (ha):

2,07

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

In dem stillgelegten Steinbruch stehen Kalksteine der Baddeckenstedt- bis Brochterbeck-Formation (oberes Untercrenomanium bis unteres Obercrenomanium) an.

Die Wandhoehe betraegt etwa 12 m. Die Obercrenoman-Kalke sind auffaellig fossilarm, gelegentlich treten aber auch einzelne Fossilbaenke (Austern) auf. Die vorkommenden Arten besitzen haeufig Leitfunktion. Gut zu studieren sind hingegen Gesteinsausbildung (Richtprofil), Schichtlagerung und Klueftung (mit z.T. schoenen Kalzitklueften).

Am Fuss der Waende sind mittlerweile Hangschuttdecken entwickelt. der Aufschluß ist verschlossen, auf dem Gelaende befindet sich ein betonverarbeitender Betrieb.

Schutzziel:

Erhalt eines wertvollen Aufschlusses aus wissenschaftlichen Gruenden.

Bewertung:

negative Entwicklungstendenz

erheblich gefährdet

wertvoll

Pädagogische Eignung:

Ja

Erholungseignung:

Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Cenomanium

Kenndaten:

Aufschluss-Minerale / gx2g

Aufschluss-künstlich / gx2f

Aufschluss-Gesteine / gx2c

Aufschluss-Fossilien / gx2b



Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Landschaftsökologie

Teildisziplin Palaeontologie

Teildisziplin Pedologie

Teildisziplin Tektonik

Stichworte:

Karbonatgesteine

Sedimentäre Strukturen

Sedimentäre Texturen

Typuslokalität

Flachmeer-Fazies

Palökologie (Allg. Palaeontologie)

Faziesfossilien (Allg. Palaeontologie)

Bioturbation (Allg. Palaeontologie)

Palaeozoologie (Spez. Palaeontologie)

Leitfossilien (Angew. Palaeontologie)

Verwitterungserscheinungen

Hangschuttbildungen

Kalksteinbruch

Fossilfundstätte

geeignet für Lehre und Forschung

Lithostratigraphie

Schichtlagerung

Klüftung

Umfeld:

Brache

Industrie

Siedlung

Strasse / Weg

Gefährdung:

Deponie

Überbauung

Übergrünung

Verwahrlosung

Maßnahmenbeschreibung: Zumindest die im noerdlichen Teil des ehemaligen Bruches anstehenden Gesteine sollten geschuetzt werden.

Naturräumliche Zuordnung:

362 – Paderborner Hochfläche

Höhe über NN:

min. 230 m, max. 244 m

3. Verwaltungstechnische Informationen



Objektkennung: GK-4417-011

Objektbezeichnung:

Ehemaliger Steinbruch am Ostrand von Bueren suedlich der L 75

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Detmold

Kreis: Paderborn

Gemeinde: Büren

(Nuts-Code: DEA47)

Digitalisierte Fläche (ha): 2,07

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

4417, Q1, VQ4

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2678034 / H: 5716651

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

AGUS

OZ:

OZ

Datum: 24.07.2001

OZ

Datum: 30.06.1989

Informationen von Dritten: GLA / Altbestand

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 20.4.2021
